



Tagebuch zwischen den Zeilen

Verdinglichte Erinnerungen an die deutsche Teilung

Objekttheater

Detektivin vor Ort: Anya Deubel

Eine Produktion von EL SOLAR und der SCHAUBUDE Berlin

Das mobile Detektivbüro EL SOLAR entwirft in „Tagebuch zwischen den Zeilen“ eine Kartografie aus persönlichen und materiellen Zeugnissen der deutschen Teilung.

Auf den Spuren dieser Zeit untersuchen die Detektiv*innen die Gegenstände des damaligen Alltags und fragen nach den Erinnerungen, welche die Dinge in sich tragen: Was erzählt ein Einkaufsbeutel über die Erlebnisse einer Generation im geteilten Deutschland? Was bezeugt eine Kaffeekanne? Und welche Familiengeschichten konserviert eine Schuhschachtel?

In Zusammenarbeit mit Zeitzeug*innen, Antiquariatsbesitzer*innen und Flohmarktexpert*innen skizziert EL SOLAR eine intime Biografie der Gegenstände, die uns in ihrer Gegenwärtigkeit von der Vergangenheit erzählen.

Das Objekttheaterprojekt „Tagebuch zwischen den Zeilen“ ist dabei jedoch kein abgeschlossenes Theaterstück, sondern vielmehr ein reisendes und ständig wachsendes Archiv an Objekten und Zeitzeugnissen der deutschen Teilung. Jede Aufführung nimmt so Bezug auf die Geschichte des spezifischen Präsentationsortes und fragt im Dialog mit dem Publikum nach persönlichen Erinnerungen und Gedanken an die deutsche Teilung, die wiederum an den nächsten Aufführungsort weitergetragen werden.

Homepage (englisch/spanisch): <http://agenciaelsolar.org/en/agency/Trailer>

spanischer Trailer:

https://vimeo.com/300816850?fbclid=IwAR38pBbEs9ndIVVnudidjAJICiIkTdPvABCUIZQ_uYpBtqXpST_9E9t9jj8